



AMT DER NÖ LANDESREGIERUNG

ABTEILUNG FAMILIEN UND GENERATIONEN



BENEFITS DURCH GLEICHSTELLUNG



## **Strategie Gender Mainstreaming = Weg um Gleichstellung zu erreichen**

### Grundlagen:

EU: Vertrag von Amsterdam

Ö: Ministerratsbeschlüsse

NÖ: Landtagsresolution Oktober 2002, Landesregierungsbeschluss März 2004

- In allen Bereichen geschlechtssensible Perspektive (Gender Brille) einnehmen
- Planungsphase eines Vorhabens die unterschiedlichen Bedürfnisse, Lebensbedingungen und Interessen d. Geschlechter berücksichtigen
- auf mögliche geschlechtsspezifische Wirkungen zu überprüfen
- Maßnahmen entsprechend gestalten

Ziel: Erreichung Gleichstellung

- **In den Bereichen Energie, Klima und Umwelt doppelt sinnvoll**
- **Gender Brille – Klima Brille**



### 3. Welt Länder - Globaler Süden – ländliche Regionen (lt. UN)

besonders Frauen betroffen

- Hitze: Trockenheit - Wege Wasser
- Überschwemmungen, Wirbelstürme: Behausungen, Informationen, ...
- Hunger, Armut, Ungerechtigkeiten (Bildung)
- 80 % der flüchtenden Menschen aufgrund klimabedingter Katastrophen sind Frauen (Ausbeutung, sex. Gewalt)

### Österreich

- Hitze:
  - Frauen, älter, allein, geringe Pension
  - Hitze, Städte, kleine Wohnungen
  - Care Arbeit (NÖ Teilzeitquote 46% zu 10%)
  - Größere Betroffenheit und Leidensdruck



## Männer

### **Mobilität:**

- Auto (lange Wege mit eigenem Auto)

### **Konsum:**

- Ernährung: Fleischkonsum, auswärts essen
- Reisen, Tabak, Alkohol

## Frauen

### **Mobilität:**

.....Wege komplexer (öffentl., Fahrrad, zu Fuß)

### **Konsum:**

- Ernährung: weniger Fleisch, vegetarisch, vegan
- Haushalt: Mülltrennung, Plastikvermeidung
- Kleidung: ÖKO-Mode
- Wohnen, Gesundheit
- **Frauen verhalten sich bezüglich Mobilität und Konsum tendenziell umwelt- und klimafreundlicher als Männer.**
- **Sie spielen daher eine wichtige Rolle im Klimaschutz und sind zudem Multiplikatorinnen und Vorbilder.**



## **Energiekrise:**

- Weniger Einkommen – Equal Pay Day 28. Okt. 2022
- Höhere Kosten problematisch
- Keine Rücklagen (Umstellung auf andere Energieträger)

## **Gesundheitskrise:**

- Mental Load (unsichtbare Last d. Familienmanagements/Haushalt/Care Arbeit)
- Corona Krise:
  - home office+Familienarbeit
  - systemrelevante Jobs (Pflege, Handel)



## **Frauen und Mädchen setzen sich stark und erfolgreich ein für**

- Anpassung an den Klimawandel
- Eindämmung des Klimawandels

## **KlimaaktivistInnen – mehrheitlich (junge) Frauen (Greta Thunberg, Fridays for Future, Letzte Generation, ....)**

- sehen im Klimawandel u. Erderwärmung eine große Bedrohung
- setzen sich ein für die nächsten Generationen
- progressive Mitgestaltung der Gesellschaft
- Gleichstellung der Geschlechter eine Frage der Fairness u.
- Notwendigkeit für nachhaltige Entwicklung um wirtschaftlichen Wohlstand und Wachstum zu erreichen



## **Potential v. Frauen für Nachhaltigkeit und Klimaschutz nutzen**

### ➤ **Berufsorientierung/Job:**

- Mädchen & Technik: Projekte Girls` Day, Tech-Datings, HTL4girls –Sensibilisierung abseits von Stereotypen, Talent, zukunftsweisende Jobs (gutes Gehalt, Karrierechancen,)
- Mehrwert v. technischen Beruf Klimaschutz+Nachhaltigkeit
- Jobs im Bereich Ökologie und Nachhaltigkeit: Energie (Solar, Wind, Geomanthie,..) Abfall, Gebäude, Geräteentwicklung uvm. – aktive Mitgestaltung
- Frauen: besser ausgebildet - Kompetenzen nutzen

### ➤ **Mentoring:**

- Politik-Mentoring: Perspektiven v. Frauen verstärkt in die Gemeinden/Städte einbringen (Vereinbarkeit-Kinderbetreuung, Stadtplanung, Wohnen, Pflege, Mobilität, Lebensmittelversorgung, Energieversorgung, etc.)
- Regionales Mentoring: Mentorschaft – Weiterentwicklung, Führungskräfte, etc.

## Frauenpreis 2022:

- **Hanna Gansch (KAT Wissenschaft & Technologie):**  
Entwicklung umweltschonenden und energiesparenden Fräsinator (Schnee, Sand, Schüttgut, etc.), bis nach Ägypten – Hauptpreisträgerin
- **Katharina Diesenreiter (KAT Wirtschaft & Unternehmertum):**  
„unverschwendet“, rettet Obst und Gemüse (100.000 kg)  
„Nachhaltig gibt`s nicht“ – Nachhaltigkeit-Klischees-Irrtümer
- **Dietlind Rott (KAT Kunst/Kultur/Medien):**  
Lower Austrian Film Commission, Initiativen Green-Filming (Green Filming Guide, Green Filming Consultants, CO2-Leitfaden - Ökologisierung der Filmbranche)







**DANKE FÜR DIE AUFMERKSAMKEIT!**

Doris Bichler

Amt der NÖ Landesregierung  
Abteilung Familien und Generationen (F3)  
Landhausplatz 1  
3109 St. Pölten